



INHALT

Versikel und Gebete für verschiedene Anlässe	
Bei der Austeilung des Weihwassers	1
Beim Wettersegen	2
Bei Dankfesten	4
Bei der ewigen Anbetung	6
Beim sakramentalen Segen	7
Bei der Anrufung des Heiligen Geistes	8
Häufigere liturgische Funktionen	
Die Wasserweihe	9
Die Erneuerung des Taufgelübdes	12
Der Brautsegen in der Messe	14
Die Gebete zum Scheidungsläuten	18
Die Gebete an der Tumba	19
Kurze Andachten in Verbindung mit der heiligen Messe	
Das allgemeine Gebet	26
Um Wiedervereinigung der Christenheit	27
Die offene Schuld	29
Die Weihe an das heiligste Herz Jesu	30
Um Priesterberufe	31
Das Weihegebet zu Unserer Lieben Frau	33
Die Generalabsolution für Mitglieder des Dritten Ordens	34
Die Gebete Leos XIII. nach der stillen heiligen Messe .	36

Imprimatur

Rottenburgi, die 4 Januarii 1951

Dr. Hagen, Vicarius Generalis

In aspersione aquae benedictae

(Gesangbuch S. 4)

A - sper - ges me Vi - di a - quam

Be-spreng mich, Herr, mit Gna-den-tau

Ein Quell der Gna-de sich er-gießt

Repetita antiphona cantatur:

- | | |
|--|--|
| V. Ostende nobis, Domine, misericordiam tuam. (Alleluja.) | V. Erzeige uns, o Herr, Deine Barmherzigkeit. (Alleluja.) |
| R. Et salutare tuum da nobis. (Alleluja.) | A. Und Dein Heil verleihe uns. (Alleluja.) |
| V. Domine, exaudi orationem meam. | V. Herr, erhöre mein Gebet. |
| R. Et clamor meus ad te veniat. | A. Und laß mein Rufen zu Dir kommen. |
| V. Dominus vobiscum. | V. Der Herr sei mit euch. |
| R. Et cum spiritu tuo. | A. Und mit deinem Geiste. |
| Oremus. | Lasset uns beten! |
| Exaudi nos, Domine sancte, Pater omnipotens, aeternus Deus: et mittere digneris sanctum Angelum tuum de coelis, qui custodiat, foveat, protegat, visitet atque defendat omnes habitantes in hoc habitaculo. Per Christum, Dominum nostrum. | Erhöre uns, Herr, heiliger Vater, allmächtiger, ewiger Gott, und sende gnädig Deinen heiligen Engel vom Himmel herab, daß er alle, die in diesem Hause weilen, schütze, hüte, schirme, heimsuche und verteidige. Durch Christus, unsern Herrn. |
| R. Amen. | A. Amen. |

In benedictione tempestatis

(Gesangbuch S. 414)

- | | |
|---|---|
| V. A fulgure, grandine et tempestate. | V. Vor Blitz, Hagel und Ungewitter. |
| R. Libera nos, Domine Jesu Christe. | A. Bewahre uns, Herr Jesus Christus. |
| V. Ostende nobis, Domine, misericordiam tuam. | V. Erzeige uns, o Herr, Deine Barmherzigkeit. |
| R. Et salutare tuum da nobis. | A. Und Dein Heil verleihe uns. |
| V. Domine, exaudi orationem meam. | V. Herr, erhöre mein Gebet. |
| R. Et clamor meus ad te veniat. | A. Und laß mein Rufen zu Dir kommen. |
| V. Dominus vobiscum. | V. Der Herr sei mit euch. |
| R. Et cum spiritu tuo. | A. Und mit deinem Geiste. |

Oremus.

Deus, cujus providentia in sui dispositione non fallitur: te supplices exoramus, ut noxia cuncta submoveas et omnia nobis profutura concedas; agrorum fruges custodias et benedicas, suo tempore pluviam congruentem et aëris serenitatem nobis tribuas; in omnibus vitae varietatibus filiali in te confidentia nos imbuas ac die visitationis tuae misericordiam nobis impertiri digneris. Per Christum, Dominum nostrum.

R. Amen.

Lasset uns beten!

O Gott, dessen Vorsehung in ihren Anordnungen nicht irrt: wir bitten Dich demütig, Du wollest alles Schädliche abwenden und alles uns Heilsame gewähren, die Früchte der Felder beschützen und segnen, zur rechten Zeit erquickenden Regen und Sonnenschein senden, bei allen Ereignissen des Lebens ein kindliches Vertrauen zu Dir in uns erwecken und am Tage Deiner Heimsuchung uns Barmherzigkeit erweisen. Durch Christus, unsern Herrn.

A. Amen.

Sive:

Oremus.

Deus, qui omnium rerum tibi servientium naturam per ipsos motus aëris ad cultum tuae majestatis instituis: tranquillitatem nobis tuae misericordiae, remotis aëris terroribus, permanere permittas; ut cujus iram expavemus, clementiam sentiamus. Per Christum, Dominum nostrum.

R. Amen.

Oder:

Lasset uns beten!

O Gott, dem alle Geschöpfe dienen, Du lenkst die Natur auch durch den Wechsel der Witterung zur Verherrlichung Deiner Majestät: bewahre uns vor allem schädlichen Ungewitter und laß die Milde Deiner Barmherzigkeit immerdar über uns walten, damit wir, die wir Deinen Zorn fürchten, Deine Huld erfahren. Durch Christus, unsern Herrn.

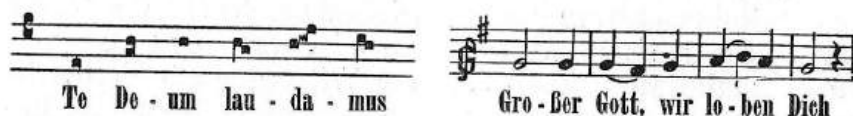
A. Amen.

Zum Segen

- | | |
|--|---|
| V. Sit nomen Domini benedictum. | V. Gepriesen sei der Name des Herrn. |
| R. Ex hoc nunc et usque in saeculum. | A. Von nun an bis in Ewigkeit. |
| V. Adjutorium nostrum in nomine Domini. | V. Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn. |
| R. Qui fecit caelum et terram. | A. Der Himmel und Erde erschaffen hat. |
| V. Benedictio Dei omnipotentis, Patris et Filii + et Spiritus Sancti, descendat super vos, locum istum et fructus terrae et maneat semper. | V. Der Segen des allmächtigen Gottes, des Vaters und des Sohnes + und des Heiligen Geistes, komme herab über euch, diesen Ort und über die Früchte der Erde und verbleibe allezeit. |
| R. Amen. | A. Amen. |

In gratiarum actione

(Gesangbuch S. 268)



Persoluto hymno cantatur:

- | | |
|---|--|
| V. Benedicamus Patrem et Filium cum Sancto Spiritu. | V. Lasset uns preisen den Vater und den Sohn samt dem Heiligen Geiste. |
| R. Laudemus et superexaltamus eum in saecula. | A. Ihn loben und erheben in Ewigkeit. |
| V. Benedictus es, Domine, in firmamento coeli. | V. Gepriesen bist Du, o Herr, in den Höhen des Himmels. |
| R. Et laudabilis et gloriosus et superexaltatus in saecula. | A. Lobwürdig und herrlich und hoherhoben in Ewigkeit. |
| V. Benedic, anima mea, Domino. | V. Preise, meine Seele, den Herrn. |
| R. Et noli oblivisci omnes retributiones ejus. | A. Und vergiß nicht all Seiner Wohltaten. |
| V. Domine, exaudi orationem meam. | V. Herr, erhöre mein Gebet. |
| R. Et clamor meus ad te veniat. | A. Und laß mein Rufen zu Dir kommen. |
| V. Dominus vobiscum. | V. Der Herr sei mit euch. |
| R. Et cum spiritu tuo. | A. Und mit deinem Geiste. |

Oremus.

Deus, cujus misericordiae non est numerus et bonitatis infinitus est thesaurus: piissimae majestati tuae pro collatis donis gratias agimus; tuam semper clementiam exorantes, ut, qui petentibus postulata concedis, eosdem non deserens, ad praemia futura disponas. Per Christum, Dominum nostrum.

R. Amen.

Sive:

Oremus.

Deus, qui neminem in te sperantem nimium affligi permittis, sed pium precibus praestas auditum: pro postulationibus nostris votisque susceptis gratias agimus te piissime deprecantes, ut a cunctis semper muniamur adversis. Per Christum, Dominum nostrum.

R. Amen.

Lasset uns beten!

O Gott, dessen Barmherzigkeit ohne Maß und dessen Reichtum an Güte unerschöpflich ist: wir sagen Dank Deiner liebevollen Majestät für die verliehenen Gaben und flehen ohne Unterlaß zu Deiner Milde, die den Bittenden das Verlangte gewährt, Du wollest uns nicht verlassen, sondern uns für die künftigen Güter bereiten. Durch Christus, unsern Herrn.

A. Amen.

Oder:

Lasset uns beten!

O Gott, der Du keinen, der auf Dich hofft, allzusehr bedrängt werden läßt, sondern den Bitten geneigtes Gehör schenkst: wir danken Dir für die gnadenvolle Aufnahme unserer Bitten und Wünsche und flehen zu Dir mit kindlichem Vertrauen, Du wollest uns in Zukunft vor allem Unheil bewahren. Durch Christus, unsern Herrn.

A. Amen.

Bei der ewigen Anbetung

(Gesangbuch S. 575)

werden nach dem „Großer Gott“ folgende Gebete verrichtet:

- V. Lasset uns preisen den Vater und den Sohn samt dem Heiligen Geiste.
 A. Ihn loben und erheben in Ewigkeit.
 V. Brot vom Himmel hast Du uns gegeben.
 A. Das allen Wohlgeschmack in sich enthält.
 V. Preise meine Seele den Herrn.
 A. Und vergiß nicht all Seiner Wohltaten.
 V. Herr, erhöre mein Gebet.
 A. Und laß mein Rufen zu Dir kommen.
 V. Der Herr sei mit euch.
 A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten!

Herr Jesus Christus, Du hast uns in diesem hochheiligen Sakramente Dich selbst als Speise auf der Pilgerschaft und als Unterpfand der künftigen Herrlichkeit gegeben. Wir sagen Dir Dank für das unaussprechliche Geheimnis Deines Leibes und Blutes und bitten Dich: laß uns allezeit mit unerschütterlichem Glauben, fester Hoffnung und treuer Liebe Dir anhängen und so dereinst zur seligen Vereinigung mit Dir gelangen. Der Du lebst und herrschest von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.

In benedictione sacramentali

(Gesangbuch S. 193)

Persoluto hymno eucharistico cantatur:

- | | |
|---|---|
| V. Panem de coelo praestitisti eis. (Alleluja.) | V. Brot vom Himmel hast Du uns gegeben. (Alleluja.) |
| R. Omne delectamentum in se habentem. (Alleluja.) | A. Das allen Wohlgeschmack in sich enthält. (Alleluja.) |

Oremus.

Deus, qui nobis sub Sacramento mirabili passionis tuae memoriam reliquisti: tribue, quaesumus, ita nos Corporis et Sanguinis tui sacra mysteria venerari; ut redemptionis tuae fructum in nobis jugiter sentiamus. Qui vivis et regnas in saecula saeculorum.

R. Amen.

Lasset uns beten!

Herr Jesus Christus, Du hast uns in diesem wunderbaren Sakramente das Gedächtnis Deines Leidens hinterlassen: wir bitten Dich, laß uns die heiligen Geheimnisse Deines Leibes und Blutes so verehren, daß wir die Frucht Deiner Erlösung allezeit in uns erfahren. Der Du lebst und herrschest von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.

In invocatione Sancti Spiritus

(Gesangbuch S. 182)



Persoluto hymno cantatur:

V. Emitte Spiritum tuum et creabuntur. (Alleluja.)

R. Et renovabis faciem terrae. (Alleluja.)

Oremus.

Deus, qui corda fidelium Sancti Spiritus illustratione docuisti: da nobis in eodem Spiritu recta sapere et de ejus semper consolatione gaudere. Per Christum, Dominum nostrum.

R. Amen.

V. Sende aus Deinen Geist, und alles wird neu geschaffen. (Alleluja.)

A. Und du erneuerst das Angesicht der Erde. (Alleluja.)

Lasset uns beten!

O Gott, Du hast die Herzen der Gläubigen durch die Erleuchtung des Heiligen Geistes belehrt: gib, daß wir in diesem Geiste erkennen, was recht ist, und allezeit uns Seines Trostes erfreuen. Durch Christus, unsern Herrn.

A. Amen.

Ordo ad faciendam aquam benedictam

1. Diebus Dominicis et quandocumque opus sit, praeparato sale et aqua munda benedicenda in ecclesia vel in sacristia, Sacerdos, superpelliceo et stola violacea indutus, primo dicit:

V. Adjutorium nostrum in nomine Domini.

R. Qui fecit caelum et terram.

Deinde absolute incipit exorcismum salis.

Exorcizo te, creatura salis, per Deum + vivum, per Deum + verum, per Deum + sanctum, per Deum, qui te per Eliseum Prophetam in aquam mitti jussit, ut sanaretur sterilitas aquae: ut efficiaris sal exorcizatum in salutem credentium; et sis omnibus sumentibus te sanitas animae et corporis; et effugiat atque discedat a loco, in quo aspersum fueris, omnis phantasia et nequitia vel versutia diabolicae fraudis omnisque spiritus immundus adjuratus per eum, qui venturus est judicare vivos et mortuos et saeculum per ignem.

R. Amen.

Oremus.

Immensam clementiam tuam, omnipotens aeterne Deus, humiliter imploramus, ut hanc creaturam salis, quam in usum generis humani tribuisti, bene + dicere et sancti + ficare tua pietate digneris: ut sit omnibus sumentibus salus mentis et corporis; et quidquid ex eo tactum vel respersum fuerit, careat omni immunditia omnique impugnatione spiritalis nequitiae. Per Dominum nostrum Jesum Christum, Filium tuum: Qui tecum vivit et regnat in unitate Spiritus Sancti Deus per omnia saecula saeculorum.

R. Amen.

2. Exorcismus aquae dicitur similiter absolute:

Exorcizo te, creatura aquae, in nomine Dei + Patris omnipotentis et in nomine Jesu + Christi, Filii ejus, Domini nostri, et in virtute Spiritus + Sancti: ut fias aqua exorcizata ad effugandam omnem potestatem inimici et ipsum inimicum eradicare et explantare valeas cum angelis suis apostaticis per virtutem ejusdem Domini nostri Jesu Christi: qui venturus est judicare vivos et mortuos et saeculum per ignem.

R. Amen.

Oremus.

Deus, qui ad salutem humani generis maxima quaeque sacramenta in aquarum substantia condidisti: adesto propitius invocationibus nostris et elemento huic multimodis purificationibus praeparato virtutem tuae bene + dictionis infunde; ut creatura tua, mysteriis tuis serviens, ad abigendos daemones morbosque pellendos divinae gratiae sumat effectum; ut quidquid in domibus vel in locis fidelium haec unda resperserit, careat omni immunditia, liberetur a noxa: non illic resideat spiritus pestilens, non aura corrumpens: discedant omnes insidiae latentis inimici; et si quid est, quod aut incolumitati habitantium invidet aut quieti, aspersione hujus aquae effugiat: ut salubritas per invocationem sancti tui nominis expetita ab omnibus sit impugnationibus defensa. Per Dominum nostrum Jesum Christum Filium tuum: Qui tecum vivit et regnat in unitate Spiritus Sancti Deus per omnia saecula saeculorum.

R. Amen.

3. Hic ter mittat sal in aquam in modum crucis dicendo semel:

Commixtio salis et aquae pariter fiat in nomine Pa + tris et Fi + lii et Spiritus + Sancti.

R. Amen.

V. Dominus vobiscum.

R. Et cum spiritu tuo.

Oremus.

Deus, invictae virtutis auctor et insuperabilis imperii Rex ac semper magnificus triumphator: qui adversae dominationis vires reprimis: qui inimici rugientis saevitiam superas: qui hostiles nequitas potenter expugnas: te, Domine, trementes et supplices deprecamur ac petimus: ut hanc creaturam salis et aquae dignanter aspicias, benignus illustres, pietatis tuae rore sanctifices; ut, ubicumque fuerit aspersa, per invocationem sancti nominis tui omnis infestatio immundi spiritus abigatur: terrorque venenosi serpentis procul pellatur: et praesentia Sancti Spiritus nobis misericordiam tuam poscentibus ubique adesse dignetur. Per Dominum nostrum Jesum Christum, Filium tuum: Qui tecum vivit et regnat in unitate ejusdem Spiritus Sancti Deus per omnia saecula saeculorum.

R. Amen.

4. Post benedictionem aquae Sacerdos Dominicis diebus, antequam incipiat Missam, aspergit Altare, deinde se et Ministros ac populum.

Die Erneuerung des Taufgelübdes

(Gesangbuch S. 531)

- P. Widersaget ihr dem Satan?
 K. Wir widersagen.
 P. Und allen seinen Werken?
 K. Wir widersagen.
 P. Und all seinem Gepränge?
 K. Wir widersagen.
 P. Glaubet ihr an Gott, den allmächtigen Vater, den Schöpfer des Himmels und der Erde?
 K. Wir glauben.
 P. Glaubet ihr an Jesus Christus, Seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, der geboren wurde und gelitten hat?
 K. Wir glauben.
 P. Glaubet ihr an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, die Gemeinschaft der Heiligen, den Nachlaß der Sünden, die Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben?
 K. Wir glauben.
 P. Gelobet ihr, diesen Glauben mit Wort und Tat zu bekennen, die katholische Kirche treu zu lieben und in ihrer Gemeinschaft bis zum Tode zu verharren?
 K. Wir geloben es.
 P. Gott bekräftige das, was Er in euch gewirkt hat, im Namen des Vaters und des Sohnes + und des Heiligen Geistes.
 K. Amen.

Gebet am Weißen Sonntag

Lasset uns beten!

Barmherziger Gott, sieh gnädig herab auf diese Deine Kinder. Nimm ihr Versprechen wohlgefällig auf. Gib ihrem Wollen das Vollbringen. Laß sie, die Dein Eigentum sind, niemals von Dir getrennt werden. Ihre Seelen sind durch das kostbare Blut Deines Sohnes erlöst von der Sünde, von der Knechtschaft des Teufels und von der ewigen Verdammnis.

O laß sie niemals dem Feinde zum Raube werden. Laß ihnen das Licht des Glaubens leuchten, daß sie den Weg Deiner Gebote klar erkennen und immerdar wandeln. Laß sie zunehmen an Weisheit wie an Alter. Führe sie von Tugend zu Tugend, bis sie gelangen zur Klarheit des ewigen Lichtes, wo sie Dich, ihren himmlischen Vater, und Deinen eingeborenen Sohn und den Heiligen Geist von Angesicht zu Angesicht schauen und mit den Engeln und Heiligen Dich preisen werden in alle Ewigkeit.

K. Amen.

Gebet bei der Schulentlassung

Lasset uns beten!

Allmächtiger, ewiger Gott, sieh gnädig herab auf diese jungen Christen, die heute an einem Scheideweg ihres Lebens stehen. Du hast sie in Güte erschaffen und mit Vaterhand durch ihre Kinderjahre geleitet. Du hast sie geheiligt durch das Bad der Wiedergeburt und ihnen die hohen Geheimnisse des Glaubens anvertraut. Du hast sie mit der Kraft des Heiligen Geistes gesalbt und ihnen den Weg der Gotteskinder gezeigt. Bewahre nun das Werk Deiner Erbarmung und führe sie alle sicher auf den gefährvollen Pfaden des Lebens.

Gütiger Vater, Du weißt um alle Schwierigkeiten, denen diese jungen Menschen entgegengehen. Du kennst auch die Schwachheit und Unbeständigkeit des Menschenherzens. So bewahre sie vor allem Bösen! Erhalte ihren guten Willen und ihren Glaubensgeist auch in kalter, glaubensfeindlicher Umgebung. Bewahre ihnen die Unschuld und die Reinheit des Herzens. Schütze sie vor Verführung und Fall. Stärke sie mit Deiner Kraft, daß sie ihre Aufgaben als junge Christen von Tag zu Tag klarer erkennen und immer mutiger und treuer erfüllen. Behüte sie vor allen Irrwegen und Umwegen und mache ihre Fahrt durchs Leben zu einem frohen Heimweg in Dein ewiges Reich, wo die Krone der Herrlichkeit denen bereitliegt, die Dich von ganzem Herzen lieben. Darum bitten wir Dich durch Jesus Christus, unsern Herrn.

K. Amen.

Sollemnis nuptiarum benedictio

1. Dicto in Missa »Pater noster« Sacerdos, antequam dicat »Libera nos, quæsumus, Domine«, stans in cornu Epistolæ versus Sponsum et Sponsam ante Altare genuflexos, dicit super eos sequentes Orationes:

Oremus.

Propitiare, Domine, supplicationibus nostris et institutis tuis, quibus propagationem humani generis ordinasti, benignus assiste: ut, quod te auctore jungitur, te auxiliante servetur. Per Dominum nostrum Jesum Christum, Filium tuum: Qui tecum vivit et regnat in unitate Spiritus Sancti Deus per omnia sæcula sæculorum.

R. Amen.

Oremus.

Deus, qui potestate virtutis tuæ de nihilo cuncta fecisti: qui dispositis universitatis exordiis, homini ad imaginem Dei facto ideo inseparabile mulieris adiutorium condidisti, ut femineo corpori de virili dares carne principium, docens, quod ex uno placuisset institui, numquam licere disjungi:

(Lasset uns beten!

Neige Dich, o Herr, unserm Flehen und umgib mit Deiner Gnade den heiligen Stand, in welchem Du das Wachstum des Menschengeschlechtes geordnet hast, damit durch Deine Hilfe bestehe, was durch Deine Hand verbunden wird. Durch unsern Herrn Jesus Christus, Deinen Sohn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.

Lasset uns beten!

O Gott, der Du in Deiner großen Macht alles aus dem Nichts gerufen, die Anfänge der Welt mit Weisheit geordnet, den Mann nach Deinem Bilde erschaffen und ihm als unzertrennliche Gefährtin das Weib zur Seite gegeben, — Du hast den Leib des Weibes aus der Seite des Mannes gebildet und also kundgetan, daß niemals dürfen geschieden werden, was Du aus der einen Wurzel hast hervorgehen lassen.

Deus, qui tam excellenti mysterio conjugalem copulam consecrasti, ut Christi et Ecclesiae sacramentum prae-signares in foedere nuptiarum:

Deus, per quem mulier jungitur viro et societas principaliter ordinata ea benedictione donatur, quæ sola nec per originalis peccati poenam nec per diluvii est ablata sententiam:

Respice propitius super hanc famulam tuam, quæ maritali jungenda consortio, tua se expetit protectione muniri:

Sit in ea jugum dilectionis et pacis: fidelis et casta nubat in Christo imitatrixque sanctarum permaneat feminarum: Sit amabilis viro suo ut Rachel: sapiens ut Rebecca: longaeva et fidelis ut Sara:

Nihil in ea ex actibus suis ille auctor praevaricationis usurpet: nexa fidei mandatisque permaneat: uni thoro juncta,

O Gott, Du hast den Ehebund zum Abbild des Bundes Christi mit Seiner Kirche vorherbestimmt und so durch ein erhabenes Geheimnis die eheliche Vereinigung geheiligt.

O Gott, durch Dich wird das Weib dem Manne vermählt und ihre Gemeinschaft, einst im Anfang begründet, mit einem Segen beschenkt, den allein weder der ersten Sünde Strafe noch das Gericht der großen Flut hinweggenommen hat:

Wir bitten Dich nun, sieh gnädig herab auf diese Deine Dienerin, die heute ihre Hand zum ehelichen Bunde reicht und nun zu Dir fleht, Du mögest ihr Deine Hilfe gewähren.

Auf ihren Schultern ruhe das Joch der Liebe und des Friedens. Treu und keusch sei sie in Christus vermählt. Sie folge allezeit dem Vorbild der heiligen Frauen, liebenswert ihrem Gatten, weise und treu bis ins hohe Alter.

Auf keine ihrer Taten soll der Verderber je Anspruch erheben; in der Treue harre sie aus und in Gottes Gebot.

contactus illicitos fugiat: muniat infirmitatem suam robore disciplinae:

Sit verecundia gravis, pudore venerabilis, doctrinis caelestibus erudita: sit fecunda in sobole, sit probata et innocens: et ad Beatorum requiem atque ad caelestia regna perveniat:

Et videant ambo filios filiorum suorum usque in tertiam et quartam generationem et ad optatam perveniant senectutem.

Per eundem Dominum nostrum Jesum Christum, Filium tuum, qui tecum vivit et regnat in unitate Spiritus Sancti Deus per omnia saecula saeculorum.

R. Amen.

2. Tunc Sacerdos reversus ad medium Altaris dicat »Libera nos, quaesumus, Domine« et reliqua more solito; et postquam sumpserit Sanguinem, communicet Sponsos: et prosequatur Missam.

Einer einzigen Gemeinschaft verbunden, meide sie alle unrechte Vertraulichkeit. Mit strenger Zucht festige sie ihre Schwäche.

Sittsamkeit sei ihre Würde, Züchtigkeit ihre Ehre, Gottes Lehre ihre Weisheit. Sie sei gesegnet mit Kindern, bewährt und lauterem Herzens. Und am Ende gelange sie zur Ruhe der Seligen und zum himmlischen Reiche.

Beide aber sollen einst schauen die Kinder ihrer Kinder bis ins dritte und vierte Geschlecht, und ein gesegnetes Alter laß ihnen beschieden sein.

Durch unsern Herrn Jesus Christus, Deinen Sohn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.)

3. Dicto »Benedicamus Domino« vel, si Missae illius diei conveniat, »Ite, Missa est« Sacerdos, antequam populo benedicat, conversus ad Sponsum et Sponsam, dicat:

Deus Abraham, Deus Isaac et Deus Jacob sit vobiscum: et ipse adimpleat benedictionem suam in vobis: ut videatis filios filiorum vestrorum usque ad tertiam et quartam generationem et postea vitam aeternam habeatis sine fine: adjuvante Domino nostro Jesu Christo, qui cum Patre et Spiritu Sancto vivit et regnat Deus per omnia saecula saeculorum.

R. Amen.

4. Postea eos aspergat aqua benedicta et dicto »Placeat tibi, Sancta Trinitas« det benedictionem: et legat. ut solitum est, Evangelium S. Joannis »In principio erat Verbum« vel aliud juxta Rubricas.

(Der Gott unserer Väter sei mit euch und erfülle an euch Seinen Segen, auf daß ihr schauet die Kinder eurer Kinder und einst gelanget ins ewige Leben. Dazu helfe euch unser Herr Jesus Christus, der mit dem Vater lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.)

Die Gebete zum Scheidungsläuten

(Gesangbuch S. 350)

- V. Kommet zu Hilfe, ihr Heiligen Gottes,
eilet entgegen, ihr Engel des Herrn.
- A. Nehmet auf seine (ihre) Seele,
und traget sie vor das Antlitz des Allerhöchsten.
- V. Christus nehme dich auf, der dich gerufen,
und in das Himmelreich sollen Engel dich geleiten.
- A. Nehmet auf seine (ihre) Seele,
und traget sie vor das Antlitz des Allerhöchsten.
- V. Herr, gib ihm (ihr) die ewige Ruhe,
und das ewige Licht leuchte ihm (ihr).
- A. Nehmet auf seine (ihre) Seele,
und traget sie vor das Antlitz des Allerhöchsten.
- V. Herr, erbarme Dich unser.
- A. Christus, erbarme Dich unser.
- V. Herr, erbarme Dich unser. Vater unser. . . . (still).
Und führe uns nicht in Versuchung.
- A. Sondern erlöse uns von dem Übel.
- V. Herr, gib ihm (ihr) die ewige Ruhe.
- A. Und das ewige Licht leuchte ihm (ihr).
- V. ~~Vor den Pforten der Hölle. Aus dem Orte der Reinigung~~
- A. Rette, o Herr, seine (ihre) Seele.
- V. Laß ihn (sie) ruhen im Frieden.
- A. Amen.
- V. Herr, erhöre mein Gebet.
- A. Und laß mein Rufen zu Dir kommen.
- V. Der Herr sei mit euch.
- A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten!

Wir empfehlen Dir, o Herr, die Seele Deines Dieners (Deiner Dienerin) N., auf daß er (sie), der Welt gestorben, Dir lebe; und was er (sie) in seinem (ihrem) Erdenwandel aus menschlicher Schwäche gefehlt, das tilge durch Deine verzeihende Barmherzigkeit und Liebe. Durch Christus, unsern Herrn.

A. Amen.

Absolutio super tumultum

I.

Juxta ritum communem

- R. Libera me, Domine, de morte aeterna in die illa tremenda,
quando caeli movendi sunt et terra,
dum veneris judicare saeculum per ignem.
- V. Tremens factus sum ego et timeo,
dum discussio venerit atque ventura ira.
- R. Quando caeli movendi sunt et terra.
- V. Dies illa, dies irae, calamitatis et miseriae,
dies magna et amara valde.
- R. Dum veneris judicare saeculum per ignem.
- V. Requiem aeternam dona eis, Domine;
et lux perpetua luceat eis.
- R. Libera me, Domine, de morte aeterna in die illa tremenda,
quando caeli movendi sunt et terra,
dum veneris judicare saeculum per ignem.

Deinde »Kyrie, eleison« et reliqua ut infra pag. 24

II.

Secundum dioecesis nostrae consuetudinem

(Gesangbuch S. 26)

- | | |
|--|--|
| V. Oremus pro fidelibus defunctis. | V. Lasset uns beten für unsere(n) verstorbene(n) Mitbruder (Mitschwester) N. — (für die verstorbenen Gläubigen). |
| R. Requiem aeternam dona eis, Domine,

et lux perpetua luceat eis. | Herr, gib ihm (ihr, ihnen) die ewige Ruhe.

A. Und das ewige Licht leuchte ihm (ihr, ihnen). |
| V. Requiescant in pace. | V. Laß ihn (sie) ruhen im Frieden. |
| R. Amen. | A. Amen. |
| Ant. Si iniquitates observaveris Domine: Domine, quis sustinebit? | Leitvers: Wolltest Du, Herr, der Sünden gedenken, / Herr, wer würde dann noch bestehen? |

Psalmus 50

Miserere mei, Deus, secundum misericordiam tuam; / secundum multitudinem miserationum tuarum dele iniquitatem meam.

Penitus lava me a culpa mea, / et a peccato meo munda me.

Psalm 50

(Gesangbuch Nr. 132)

Erbarm Dich meiner, Gott, und sei mir gnädig, / nach Deiner Güte tilge meine Schuld.

Herr, wasche mich von meinen Missetaten / und reinige von meinen Sünden mich.

Nam iniquitatem meam ego agnosco, / et peccatum meum coram me est semper.

Tibi soli peccavi / et, quod malum est coram te, feci.

Ut manifeste justus in sententia tua, / rectus in iudicio tuo.

Ecce, in culpa natus sum, / et in peccato concepit me mater mea.

Ecce, sinceritate cordis delectaris, / et in praecordiis sapientiam me doces.

Asperge me hyssopo, et mundabor; / lava me, et super nivem dealabor.

Fac me audire gaudium et laetitiam, /

exsultent ossa quae contrivisti.

Averte faciem tuam a peccatis meis, / et omnes culpas meas dele.

Cor mundum crea mihi, Deus, / et spiritum firmum renova in me.

Denn reuevoll erkenn ich mein Vergehen, / und meine Sünde schwebet stets vor mir.

Vor Dir, o Gott, allein hab ich gesündigt, / was böse vor Deinen Augen ist, getan.

So mußt Du denn gerecht und rein erscheinen, / wenn über mich Dein Strafgericht ergeht.

Doch sieh, in Missetat bin ich geboren, / in Sünd empfing schon meine Mutter mich.

Du liebst des Herzens Redlichkeit und Wahrheit, / und Weisheit tut mir das Verborgne kund.

Bespreng mit Hyssop mich, daß rein ich werde, / und ich gereinigt weißer sei als Schnee.

Laß mich das Wort der Freud und Wonne hören: / „Vergeben sei dir deine Sündenschuld.“

Daß mein Gebein, von Sündenschuld zerschlagen, / auf neu frohlock in diesem Freudenwort.

Verbirg Dein Angesicht vor meinen Sünden / und lösche meine Missetaten aus.

Erschaff in mir ein Herz, das rein von Sünde, / und einen festen Geist mach neu in mir.

Ne projeceris me a facie tua,
/ et spiritum sanctum tuum
ne abstuleris a me.

Redde mihi laetitiam salutis
tuae, / et spiritu generoso
confirma me.

Docebo iniquos vias tuas, /
et peccatores ad te conver-
tentur.

Libera me a poena sanguinis,
Deus, Deus salvator meus; /
exsultet lingua mea de justi-
tia tua.

Domine, labia mea aperies, /
et os meum annuntabit lau-
dem tuam.

Neque enim sacrificio delec-
taris; / et holocaustum, si
darem, non acceptares.

Sacrificium meum, Deus, spi-
ritus contritus: / cor contri-
tum et humiliatum, Deus,
non despicias.

Benigne fac, Domine, pro bo-
nitate tua, erga Sion, / ut
reaedifices muros Jerusalem.

Tunc acceptabis sacrificia le-
gitima, oblationes et holo-
causta, / tunc offerent super
altare tuum vitulos.

Verwirf mich nicht vor Dei-
nem Angesichte, / und Deinen
Heiligen Geist nimm nicht
von mir.

Gib wieder mir die Freude
Deines Heiles; / mit einem
festen Geiste stärke mich.

Die Sünder will ich Deine
Wege lehren, / daß sie von
neuem wenden sich zu Dir.

Befrei mich von der Blut-
schuld, Gott des Heiles, / und
meine Zunge preist, Gerechter,
Dich.

Herr, meine Lippen wollst
Du mir eröffnen; / verkündi-
gen wird dann mein Mund
Dein Lob.

Nicht Opfer willst Du, sonst
würd ich sie bringen; / Brand-
opfer sind vor Dir nicht an-
genehm.

Das Opfer Gottes ist ein Geist
voll Reue, / und ein zer-
knirsches Herz verwirft Gott
nicht.

An Sion handle, Herr, nach
Deiner Gnade, / daß sich er-
hebe Deine heilige Stadt.

Annehmen wirst Du dann
mit Wohlgefallen / die Opfer-
gabe der Gerechtigkeit.

Requiem aeternam / dona eis,
Domine.

Et lux perpetua / luceat eis.

Verleihe den Verstorbenen
ewige Ruhe, / laß ihnen
leuchten, Herr, Dein ewiges
Licht.

Sive
Psalmus 129

De profundis clamo ad te,
Domine, / Domine, audi vo-
cem meam!

Fiant aures tuae intentae /
ad vocem obsecrationis meae.

Si delictorum memoriam ser-
vaveris, Domine, / Domine,
quis sustinebit?

Sed penes te est peccatorum
venia, / ut cum reverentia
serviatur tibi.

Spero in Dominum, / sperat
anima mea in verbum ejus.

Exspectat anima mea Domi-
num, / magis quam custodes
auroram.

Magis quam custodes auro-
ram, / exspectet Israel Do-
minum.

Quia penes Dominum miseri-
cordia / et copiosa penes eum
redemptio.

Oder
Psalm 129

(Gesangbuch Nr. 133)

Zu Dir erhebe ich aus den
Tiefen / mein Rufen, Herr,
erhöre mich.

O neige mild Dein Ohr her-
nieder / auf meiner Stimme
Flehn, o Herr.

Willst Du zurechnen unsre
Sünden, / wer wird, o Herr,
vor Dir bestehn?

Doch findet man bei Dir Ver-
gebung; / fest will ich auf
Dein Wort vertraun.

Fest harren will ich der Ver-
heißung, / nur auf den Herrn
mein Hoffen baun.

Vom frühen Morgen bis zum
Abend /

hofft auf den Herrn allein
Sein Volk.

Beim Herrn allein ist ja Er-
barmung / bei Ihm Erlösung
überreich.

Et ipse redimet Israel / ex
omnibus iniquitatibus ejus.

Requiem aeternam / dona eis,
Domine.

Et lux perpetua / luceat eis.

Er selber wird Sein Volk er-
lösen / von aller seiner Misset-
tat.

Verleihe den Verstorbenen
ewige Ruhe / laß ihnen
leuchten, Herr, Dein ewiges
Licht.

Ant. Si iniquitates observa-
veris, Domine: Domine,
quis sustinebit?

V. Kyrie, eleison.
R. Christe, eleison.

V. Kyrie, eleison.
Pater noster.

V. Et ne nos inducas in ten-
tationem.

R. Sed libera nos a malo.

V. A porta inferi.

R. Erue, Domine, animam
ejus (animas eorum).

V. Requiesca(n)t in pace.

R. Amen.

V. Domine, exaudi oratio-
nem meam.

R. Et clamor meus ad te ve-
niat.

V. Dominus vobiscum.

R. Et cum spiritu tuo.

Leitvers: Wolltest Du, Herr,
der Sünden gedenken, /
Herr, wer würde dann
noch bestehen?

V. Herr, erbarme Dich unser.
A. Christus, erbarme Dich
unser.

V. Herr, erbarme Dich unser.
Vater unser (still).

Und führe uns nicht in
Versuchung.

A. Sondern erlöse uns von
dem Übel.

V. Vor den Pforten der Hölle.

A. Rette, o Herr, seine (ihre)
Seele(n).

V. Laß ihn (sie) ruhen im
Frieden.

A. Amen.

V. Herr, erhöhe mein Gebet.

A. Und laß mein Rufen zu
Dir kommen.

V. Der Herr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

Oremus.

Absolve, quaesumus, Domine,
animam famuli tui (famulae
tuae) N., ut defunctus (de-
functa) saeculo tibi vivat: et
quae per fragilitatem carnis
humana conversatione com-
misit, tu venia misericordis-
simae pietatis absterge. Per
Christum, Dominum nostrum.
R. Amen.

In anniversario:

Oremus.

Deus, indulgentiarum Do-
mine: da animae famuli tui
(famulae tuae) N., cujus (ani-
mabus famulorum famula-
rumque tuarum, quorum) an-
niversarium depositionis di-
em commemoramus, refrige-
rii sedem, quietis beatitudi-
nem et luminis claritatem.
Per Christum, Dominum no-
strum.
R. Amen.

V. Requiem aeternam dona
ei (eis), Domine.

R. Et lux perpetua luceat ei
(eis).

V. Requiescat (requiescant)
in pace.

R. Amen.

Lasset uns beten!

Wir bitten Dich, o Herr,
sprich die Seele Deines Die-
ners (Deiner Dienerin, Die-
ner) N. frei, auf daß er (sie),
der Welt gestorben, Dir le-
be(n); und was er (sie) in
seinem (ihrem) Erdenwandel
aus menschlicher Schwäche
gefehlt, das tilge durch Dei-
ne verzeihende Barmherzig-
keit und Liebe. Durch Chri-
stus, unsern Herrn.

A. Amen.

An einem Jahrtage:

Lasset uns beten!

O Gott, Du Herr der Erbar-
mungen, gewähre der Seele
(den Seelen) Deines Dieners
(Deiner Dienerin, Diener) N.,
dessen (deren) Jahresge-
dächtnis wir begehen, den
Ort der Erquickung, die Se-
ligkeit der Ruhe und die
Klarheit des Lichtes. Durch
Christus, unsern Herrn.

A. Amen.

V. Herr, gib ihm (ihr, ihnen)
die ewige Ruhe.

A. Und das ewige Licht
leuchte ihm (ihr, ihnen).

V. Laß ihn (sie) ruhen im
Frieden.

A. Amen.

Das allgemeine Gebet

(Gesangbuch S. 318)

- V. Allmächtiger, ewiger Gott, Herr, himmlischer Vater!
- A. Sieh an mit den Augen Deiner unendlichen Barmherzigkeit / unsern Jammer, unser Elend und unsere Not.
- V. Erbarme Dich über alle Christgläubigen, für die Dein eingeborener Sohn, unser lieber Herr und Heiland Jesus Christus, Sich freiwillig in die Hände der Sünder gegeben und Sein kostbares Blut am Stamme des heiligen Kreuzes vergossen hat. Durch diesen Herrn Jesus wende ab, gnädigster Vater, die wohlverdienten Strafen, gegenwärtige und zukünftige Gefahren, schädliche Empörungen, Kriegerüstungen, Teuerung, Krankheiten und Zeiten der Trübsal und Not.
- A. Erleuchte auch und stärke in allem Guten / die geistliche und die weltliche Obrigkeit, / damit sie alles fördere, / was zu Deines Namens Ehre und zu unserem Heile, / zum allgemeinen Frieden / und zur Wohlfahrt der ganzen Christenheit gedeihen mag.
- V. Verleihe uns, o Gott des Friedens, die Einheit im Glauben, ohne alle Spaltung und Trennung. Bekehre unsere Herzen zu wahrer Buße und Besserung des Lebens.
- A. Entzünde in uns das Feuer Deiner Liebe, / gib uns Hunger nach der Gerechtigkeit / und Eifer in allem Guten, / damit wir als Deine gehorsamen Kinder / im Leben und Sterben Dir angenehm und wohlgefällig seien.
- V. Wir bitten auch, o Gott, nach Deinem Willen für unsere Freunde und Feinde, für Gesunde und Kranke, für alle betrübten und leidenden Christen, für die Lebenden und die Verstorbenen.

- A. Dir, o Herr, sei immerdar empfohlen / unser Tun und Lassen, / unser Leben und Sterben. / Laß uns in diesem Leben stets in Deiner Gnade wandeln, / und im anderen Dich mit allen Auserwählten / in ewiger Freude und Seligkeit loben, ehren und preisen.
- V. Das verleihe uns, o Herr, himmlischer Vater, durch Jesus Christus, Deinen Sohn, unsern Herrn und Heiland, der mit Dir und dem Heiligen Geiste lebt und herrscht, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.
- A. Amen.

Um die Wiedervereinigung der Christenheit

Gebet in der Weltgebetsoktav

- V. Daß Du alle Irrenden zur Einheit der Kirche zurückrufen und alle Ungläubigen zum Lichte des Evangeliums führen wollest.
- A. Wir bitten Dich, erhöre uns. (Dreimal)
- Und alle sollen eins sein, wie Du, Vater, in Mir und Ich in Dir. So sollen auch sie in Uns eins sein, auf daß die Welt glaube, daß Du Mich gesandt hast.
- V. Ich sage dir, du bist Petrus.
- A. Und auf diesen Felsen will Ich Meine Kirche bauen.

Lasset uns beten!

Herr Jesus Christus, Du hast zu Deinen Aposteln gesagt: Den Frieden hinterlasse Ich euch, Meinen Frieden gebe Ich euch. Schau nicht auf unsere Sünden, sondern auf den Glauben Deiner Kirche und gib ihr huldvoll Frieden und Eintracht, wie es Deinem Willen entspricht. Der Du lebst und herrschest, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.

Gebet in der Pfingstnovene

(Gesangbuch S. 600)

V. Lasset uns beten um die Wiedervereinigung der Christenheit im Glauben,

A. Auf daß alle den einen Gott und Vater preisen.

Herr, himmlischer Vater!

Erbarme Dich über unser Vaterland und die ganze Christenheit und führe sie wieder zur Einheit des Glaubens zurück. Gib, daß alle, die sich nach dem Namen Deines Sohnes Christen nennen, eins seien in der Erkenntnis der Wahrheit, die Du uns geoffenbart hast und durch Deine Kirche lehrst. Laß sie vollkommen eins werden, wie Du eins bist mit dem Sohne und dem Heiligen Geiste. Durch Christus, unsern Herrn.

A. Amen.

Die offene Schuld

(Gesangbuch S. 313)

Ich armer, sündiger Mensch widersage dem bösen Feinde / und allen seinen Eingebungen in Rat und Tat. / Ich glaube an Gott den Vater, / an Gott den Sohn / und an Gott den Heiligen Geist. / Ich glaube auch alles, / was die katholische Kirche zu glauben lehrt. / Mit diesem heiligen Glauben beichte und bekenne ich Gott dem Allmächtigen, / Maria Seiner hochwürdigen Mutter, / allen Heiligen, / und gebe mich schuldig, / daß ich von Kindestagen an bis auf diese Stunde / oft und viel gesündigt habe / mit Gedanken, Worten und Werken / und durch Unterlassung vieles Guten: / wie solches geschehen ist, / heimlich und öffentlich, / wissentlich oder unwissentlich, / wider die zehn Gebote, / in den sieben Hauptsünden, / an den fünf Sinnen meines Leibes; / wider Gott, / wider meinen Nächsten / und wider das Heil meiner Seele.

Diese und alle meine Sünden sind mir leid und reuen mich von Herzen. / Darum bitte ich demütig Dich ewigen, barmherzigen Gott, / Du wollest mir Deine Gnade verleihen / und mir das Leben lassen so lange, / bis ich hier alle meine Sünden möge beichten und büßen. / Laß mich Deine göttliche Huld erwerben / und nach diesem irdischen Leben die ewige Freude und Seligkeit erlangen. / Deshalb klopfe ich an mein sündiges Herz / und spreche mit dem Zöllner: / Gott, sei mir armem Sünder gnädig! / Amen.

Die Weihe an das heiligste Herz Jesu

(Gesangbuch S. 315)

- V. O liebster Jesus, Erlöser des Menschengeschlechtes, blicke gnädig auf uns herab, die wir in Demut vor Deinem Altare knien.
- A. Dein sind wir, Dein wollen wir bleiben.
- V. Damit wir aber noch inniger mit Dir verbunden werden, weiht sich heute jedes von uns freudig Deinem heiligsten Herzen. Viele haben Dich leider niemals erkannt, viele haben Deine Gebote verachtet und Dich von sich gestoßen.
- A. Erbarme Dich ihrer, o gütiger Jesus, / und ziehe sie alle an Dein heiligstes Herz.
- V. Sei Du, o Herr, König nicht bloß über die Getreuen, die nie von Dir gewichen sind, sondern auch über die verlorenen Söhne, die Dich verlassen haben.
- A. Gib, daß sie bald ins Vaterhaus zurückkehren, / damit sie nicht vor Elend und Hunger zugrunde gehen.
- V. Sei Du König auch über die, welche durch Irrtum getäuscht oder durch Spaltung von Dir getrennt sind; rufe sie zum sicheren Hort der Wahrheit und zur Einheit des Glaubens zurück,
- A. Auf daß bald eine Herde und ein Hirte werde.
- V. Sei Du König über alle, die noch im Dunkel des Heidentums oder des Islams befangen sind.
- A. Entreiß sie der Finsternis / und führe sie zum Lichte Deines Reiches.
- V. Blicke endlich voll Erbarmen auf die Kinder des Volkes, das so lange das auserwählte war.
- A. Möge das Blut, / das einst auf sie herabgerufen wurde, / als Bad der Erlösung und des Lebens auch über sie fließen.
- V. Verleihe, o Herr, Deiner Kirche Wohlfahrt, Sicherheit und Freiheit. Schenke allen Völkern Ruhe und Ordnung. Gib, daß von einem Ende der Erde bis zum anderen der gleiche Ruf erschalle:
- A. Lob sei dem göttlichen Herzen, / durch das uns Heil gekommen ist. / Ihm sei Ruhm und Ehre in Ewigkeit. / Amen.

Um Priesterberufe

Am Priestersamstag und an den Quatembertagen

(Gesangbuch S. 598)

- V. Lasset uns beten für unsere Priester und alle Kandidaten des Priestertums.
- A. Heilige sie, o Herr, / und mache sie treu in Deinem Dienste.
- V. O Jesus, Du Hirte und Lehrer Deiner Gläubigen! Du hast zur Erhaltung und Ausbreitung Deiner Kirche das Priestertum eingesetzt und zu Deinen Aposteln gesprochen: „Die Ernte ist groß, aber der Arbeiter sind wenige. Bittet daher den Herrn der Ernte, daß Er Arbeiter in Seine Ernte sende.“ Siehe, wir flehen zu Dir:
- A. Sende Arbeiter in Deine Ernte; / sende würdige Priester in Deine heilige Kirche. / Laß alle, / die Du von Ewigkeit her zu Deinem Dienst berufen hast, / Deine Stimme hören und befolgen. / Bewahre sie vor den Gefahren der Welt; / verleihe ihnen den Geist der Weisheit und des Verstandes, / den Geist des Rates und der Stärke, / den Geist der Wissenschaft und der Frömmigkeit / und erfülle sie mit dem Geiste Deiner heiligen Furcht, / damit sie durch Wort und Beispiel uns lehren, / den Weg Deiner Gebote zu wandeln / und uns hinführen zur ewigen, glückseligen Vereinigung mit Dir, / der Du lebst und herrschest von Ewigkeit zu Ewigkeit. / Amen.

Oder:

(Gesangbuch S. 607)

- V. Jesus Christus, ewiger Hoherpriester! Du hast zu Deinen Aposteln gesagt: Nicht ihr habt Mich erwählt, sondern Ich habe euch erwählt. Senke in Deiner Barmherzigkeit die Gnade des Priesterberufes in die Herzen junger Menschen!
- A. Herr, / sende Arbeiter in Deinen Weinberg.

V. Jesus Christus, Du hast zu Deinen Jüngern gesprochen: Die Ernte ist groß, doch der Arbeiter sind wenige. Heilige die Väter und Mütter, die Lehrer und Erzieher, daß sie jungen Menschen die Wege bereiten zu Deinem Priestertum.

A. Herr, / sende Arbeiter in Deinen Weinberg!

V. Jesus Christus, Du selbst hast uns aufgefordert, um Priesterberufe zu beten mit den Worten: Bittet den Herrn der Ernte, daß Er Arbeiter in Seine Ernte sende. Erwecke viele treue Helfer, die für die Priester opfern und beten, und nimm auch uns auf in ihre Schar.

A. Herr, / sende Arbeiter in Deinen Weinberg!

V. Jesus Christus, Du hast am Jakobsbrunnen zu Deinen Jüngern gesagt: Erhebet eure Augen und betrachtet die Felder, sie sind schon reif zur Ernte. Gedenke der Missionsländer und sende ihnen eifrige Apostel.

A. Herr, / sende Arbeiter in Deinen Weinberg!

V. Du bist Priester in Ewigkeit.

A. Nach der Ordnung des Melchisedech.

Lasset uns beten!

Allmächtiger, ewiger Gott, gieße aus über Deine Diener, die Du zum Priestertum berufen willst, den Heiligen Geist mit Seinen sieben Gaben: es ruhe über ihnen der Geist der Weisheit und des Verstandes, der Geist des Rates und der Stärke, der Geist der Wissenschaft und der Frömmigkeit. Erfülle sie mit dem Geiste Deiner Furcht, festige sie im göttlichen Dienste, damit sie durch Deine Hilfe erlangen, was sie mit Deiner Gnade begehren. Durch Christus, unsern Herrn.

A. Amen.

Das Weihegebet zu Unseren Lieben Frau

(Gesangbuch S. 320)

V. Mutter unseres Herrn und Erlösers Jesus Christus, Mutter aller Erlösten, Königin im Reiche deines göttlichen Sohnes, Beschützerin der Kirche auf ihrer Pilgerfahrt durch die Jahrhunderte, unbefleckte Gottesbraut, Hoffnung derer, die keinen Ausweg wissen und schuldbeladen sind. Zu dir nehmen wir unsere Zuflucht in dieser Stunde der Finsternis und erwählen dich heute und für immer zu unserer Fürsprecherin bei Jesus, deinem Sohne. In deine mütterliche Hut übergeben wir unseren Bischof N., die Priester der Diözese und das ganze heilige Volk Gottes, besonders unsere Jugend, unsere Kinder, die Kranken, die Sterbenden, die Versuchten, alle, die in Gefahr stehen, vom Wege des Heiles abzuirren und ewig verloren zu gehen. Erflehe ihnen die Gnade, daß sie sehend werden und voll des Heiligen Geistes. Gib nicht zu, daß Christi Licht in den Getauften Finsternis werde und wir am Ende unseres Lebens dastehen wie Bäume, die keine Frucht getragen.

A. Rufe auf uns den Segen deines göttlichen Sohnes herab, / laß unsere Hingabe an dein heiliges unbeflecktes Herz / nicht ohne Antwort bleiben. / Vereinige deine so mächtige Fürsprache / mit unseren schwachen Gebeten um einen dauernden Frieden. / Kämpfe du für die Freiheit unserer heiligen Kirche, / halte deine Hand über unseren Heiligen Vater, Papst N., / und hilf uns, deinen Kindern, / den Glauben treu zu bewahren, / aus seinem Geiste zu leben / und ihn vor aller Welt demütig und freudig zu bekennen.

V. Ihm aber, der uns bewahren kann, daß wir nicht zu Fall kommen, und der uns ohne Sünde und mit Frohlocken vor Sein herrliches Antlitz zu stellen vermag, dem alleinigen Gott, unserm Retter, soll sein durch unsern Herrn Jesus Christus Ehre, Majestät, Macht und Gewalt vor aller Zeit, jetzt und in Ewigkeit.

A. Amen.

Absolutio generalis cum indulgentia plenaria pro Tertiariis saecularibus

Ant. Intret oratio mea in conspectu tuo, Domine; inclina aurem tuam ad preces nostras; parce, Domine, parce populo tuo, quem redemisti sanguine tuo pretioso, ne in aeternum irascaris nobis.

V. Kyrie, eleison.

R. Christe, eleison.

V. Kyrie, eleison.

Pater noster (secreto usque ad)

V. Et ne nos inducas in tentationem.

R. Sed libera nos a malo.

V. Salvos fac servos tuos.

R. Deus meus, sperantes in te.

V. Mitte eis, Domine, auxilium de sancto.

R. Et de Sion tuere eos.

V. Esto eis, Domine, turris fortitudinis.

R. A facie inimici.

V. Nihil proficiat inimicus in nobis.

R. Et filius iniquitatis non apponat nocere nobis.

V. Domine, exaudi orationem meam.

R. Et clamor meus ad te veniat.

V. Dominus vobiscum.

R. Et cum spiritu tuo.

Oremus.

Deus, cui proprium est misereri semper et parcere, suscipe deprecationem nostram, ut nos et omnes famulos tuos, quos delictorum catena constringit, miseratio tuae pietatis clementer absolvat.

Exaudi, quaesumus, Domine, supplicum preces et confitentium tibi parce peccatis: ut pariter nobis indulgentiam tribuas benignus et pacem.

Ineffabilem nobis, Domine, misericordiam tuam clementer ostende: ut simul nos et a peccatis omnibus exuas et a poenis, quas pro his meremur, eripias.

Deus, qui culpa offenderis, poenitentia placaris: preces populi tui supplicantis propitius respice et flagella tuae iracundiae, quae pro peccatis nostris meremur, averte. Per Christum, Dominum nostrum.

R. Amen.

Dicto deinde »Confiteor, Misereatur, Indulgentiam« Sacerdos prosequitur:

Dominus noster Jesus Christus, qui beato Petro Apostolo dedit potestatem ligandi atque solvendi, ille vos absolvat ab omni vinculo delictorum, ut habeatis vitam aeternam et vivatis in saecula saeculorum.

R. Amen.

Per sacratissimam passionem et mortem Domini nostri Jesu Christi, precibus et meritis beatissimae semper Virginis Mariae, beatorum Apostolorum Petri et Pauli, beati Patris nostri N. et omnium Sanctorum, auctoritate a Summis Pontificibus mihi commissa plenariam indulgentiam omnium peccatorum vestrorum vobis impertior. In nomine Patris et Filii + et Spiritus Sancti.

R. Amen.

Preces jussu Leonis XIII. Papae post privatae Missae celebrationem recitandae

Ave Maria, gratia plena, Dominus tecum, benedicta tu in mulieribus, et benedictus fructus ventris tui, Jesus. Sancta Maria, Mater Dei, ora pro nobis peccatoribus nunc et in hora mortis nostrae. Amen.

(Ter dicitur)

Salve Regina, Mater misericordiae, vita, dulcedo et spes nostra, salve. Ad te clamamus, exsules filii Hevae. Ad te suspiramus gementes et flentes in hac lacrimarum valle. Eja ergo, advocata nostra, illos tuos misericordes oculos ad nos converte. Et Jesum, benedictum fructum ventris tui, nobis post hoc exsilium ostende.

O clemens, o pia, o dulcis Virgo Maria!

V. Ora pro nobis, Sancta Dei Genitrix.

R. Ut digni efficiamur promissionibus Christi.

Gegrüßest seist du, Maria, voll der Gnade; der Herr ist mit dir; du bist gebenedeit unter den Weibern und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

(Dreimal)

Sei begrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit, unser Leben, unsere Wonne und unsere Hoffnung, sei begrüßt! Zu dir rufen wir verbannte Kinder Evas; zu dir seufzen wir trauernd und weinend in diesem Tale der Tränen. Wohl an denn, unsere Fürsprecherin, wende deine barmherzigen Augen zu uns und zeige uns nach diesem Elende Jesus, die gebenedeite Frucht deines Leibes, o gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria!

V. Bitt für uns, heilige Gottesgebärerin.

A. Auf daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Oremus.

Deus, refugium nostrum et virtus, populum ad te clamantem propitius respice; et intercedente gloriosa et immaculata Virgine Dei Genitrice Maria cum beato Joseph, ejus Sponso, ac beatis Apostolis tuis Petro et Paulo et omnibus Sanctis, quas pro conversione peccatorum, pro libertate et exaltatione sanctae Matris Ecclesiae preces effundimus, misericors et benignus exaudi. Per eundem Christum, Dominum nostrum. R. Amen.

Sancte Michael Archangele, defende nos in praelio; contra nequitiam et insidias diaboli esto praesidium. Impe-ret illi Deus, supplices deprecamur: tuque, Princeps militiae coelestis, Satanam aliosque spiritus malignos, qui ad perditionem animarum pervagantur in mundo, divina virtute in infernum detrude. R. Amen.

V. Cor Jesu sacratissimum,
R. Miserere nobis! (Ter dicitur)

Lasset uns beten!

O Gott, unsere Zuflucht und Stärke, sieh gnädig herab auf das Flehen Deines Volkes und erhöere in Deiner Barmherzigkeit und Güte, auf die Fürsprache der glorreichen, unbefleckten Jungfrau und Gottesmutter Maria, des heiligen Joseph, ihres Bräutigams, Deiner heiligen Apostel Petrus und Paulus und aller Heiligen die Gebete, die wir für die Bekehrung der Sünder wie für die Freiheit und Erhöhung unserer heiligen Mutter, der Kirche, verrichten. Durch Christus, unsern Herrn. A. Amen.

Heiliger Erzengel Michael, verteidige uns im Kampfe; gegen die Bosheit und die Nachstellungen des Teufels sei unser Schutz. „Gott gebiete ihm“, so bitten wir flehentlich; du aber, Fürst der himmlischen Heerschar, stoße den Satan und die anderen bösen Geister, die in der Welt umherschweifen, die Seelen zu verderben, in der Kraft Gottes hinab in die Hölle. A. Amen.

V. Heiligstes Herz Jesu,
A. Erbarme Dich unser!
(Dreimal)